

Abkürzungsverzeichnis häufig zitierter Literatur

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Innerrhoder Geschichtsfreund**

Band (Jahr): **52 (2011)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abkürzungsverzeichnis häufig zitierter Literatur

ACapAppenzell	Archiv des ehemaligen Kapuzinerklosters Appenzell, deponiert im Provinzarchiv der Schweizer Kapuziner (PAL) in Luzern
AG	Appenzeller Geschichte. Zur 450-Jahrfeier des Appenzellerbundes 1513–1963, hrsg. von den Regierungen der beiden Halbkantone Appenzell, 3 Bde., Appenzell/Herisau 1964–93
AJb	Appenzellische Jahrbücher 1 (1854) ff.
AK	Appenzeller Kalender 1 (1722) ff.
AKollegium Appenzell	Archiv des Kollegiums/Gymnasiums St. Antonius Appenzell, Appenzell
AM	Appenzeller Magazin 1 (1997) ff.
AV	Appenzeller Volksfreund 1 (1876) ff.
AvA	Anzeiger vom Alpstein 1–64 (1907–70)
AZ	Appenzeller Zeitung 1 (1828) ff. Artikel, die seit dem Jahre 1997 erschienen sind, können im Internet eingesehen werden. Jedoch besteht auf Vollständigkeit keine Gewähr (URL: http://www.tagblatt.ch/suche/ [Version vom 1. Febr. 2011]).
Br.	Bruder
HLS	Historisches Lexikon der Schweiz, Basel 2002ff. Bis zum 31. Oktober 2011 sind zehn Bände (A-Schaf) erschienen. Die gedruckten Artikel, aber auch viele, welche noch nicht in Buchform veröffentlicht sind, können im Internet eingesehen werden (URL: http://www.hls-dhs-dss.ch/index.php?lg=d [Version vom 21. Nov. 2011]).
HS	Helvetia Sacra, begründet von P. Rudolf <i>Henggeler</i> OSB, weitergeführt von Albert <i>Bruckner</i> , hrsg. vom Kuratorium der Helvetia Sacra, 1972ff. (Die Liste der publizierten Bände ist auch im Internet einsehbar; URL: http://www.helvetiasacra.ch/frameset.html [Version vom 1. Febr. 2011]).
IGfr.	Innerrhoder Geschichtsfreund 1 (1953) ff.
LAA	Landesarchiv von Appenzell Innerrhoden, Appenzell
NjblSG	Neujahrsblatt, hrsg. vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen 1 (1863) ff.
NZZ	Neue Zürcher Zeitung 1 (1780) ff.
P.	Pater
PAL	Provinzarchiv der Schweizer Kapuziner, Luzern
SKZ	Schweizerische Kirchenzeitung 1 (1832) ff.
Sr.	Schwester